

# Danke für Ihr Engagement für ein sauberes Rostock – Wohin mit dem Sperrmüll?

1

## Sperrmüll

Sperrmüll sind alle **beweglichen und sperrigen** Einrichtungsgegenstände aus privaten Haushalten, die wegen ihrer Größe oder Beschaffenheit nicht in die zugelassenen Abfallbehälter passen und getrennt entsorgt werden müssen. Zum Beispiel: Matratzen, Möbel, Teppiche, Jalousien, Spiegel, Federbetten, Kinderwagen, Kinderautositze, Fahrräder, Babybadewannen, Schlitten .... alle großen Gegenstände, die Sie auch bei einem Umzug mitnehmen würden.



Die Anmeldung und Sammlung von großen Elektroaltgeräten (z.B. Kühlschränke, Trockner, Waschmaschinen...) erfolgt getrennt vom Sperrmüll.

2

## Anmeldung

**Unbegrenzt, so oft wie nötig. Die Kosten sind bereits in den Abfallverwertungsgebühren enthalten.** Die Terminvereinbarung erfolgt über das Kundendienstbüro der Stadtentsorgung Rostock GmbH (möglichst 14 Tage vorher). Diese ist online, per E-Mail oder telefonisch möglich.

Online

[www.stadtentsorgung-rostock.de/sperrmuell](http://www.stadtentsorgung-rostock.de/sperrmuell)  
Auftrag Sperrmüllentsorgung  
Auftrag Sperrmüllschnell-Entsorgung  
Auftrag zur Abfuhr von Elektroschrott

E-Mail

[kd\\_auftrag@stadtentsorgung-rostock.de](mailto:kd_auftrag@stadtentsorgung-rostock.de)

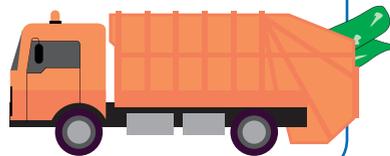
Telefon

Kundenservice der SR GmbH: **0381 4593-100**  
☎ 0381 4593-100 (Mo, Mi, Do, Fr: 8.00 bis 16.00 Uhr;  
Di: 8.00 bis 15.00 Uhr)

4

## Abholung

**Achtung!** Ohne Anmeldung werden Sperrmüll bzw. Elektroschrott nicht mitgenommen.



Die Selbstanlieferung von Sperrmüll und Elektroaltgeräten auf den vier Recyclinghöfen ist ebenfalls möglich.

Eine **kostenpflichtige Schnellentsorgung** kann bei Bedarf mit dem unter Punkt 2 angegebenen Kundendienstbüro vereinbart werden.

3

## Bereitstellung

Am Vorabend, spätestens bis 7.00 Uhr am vereinbarten Abfuhrtag so bereitstellen, dass der Lagerplatz vom öffentlichen Verkehrsraum aus leicht erreicht werden kann.



## Kein Sperrmüll

**Alle Teile, die fest mit Gebäuden oder sonstigen Bauwerken verbunden waren,** gehören nicht zum Sperrmüll. Zum Beispiel: - Türen, Fenster, Bauschutt, Tapetenreste, Deckenplatten, Sanitärkeramik, Autoreifen...

**Altpapier, Grünschnitt, Bauabfälle** sowie **alte Elektro- und Elektronikgeräte** gehören ebenfalls **nicht** zum Sperrmüll. Problemabfälle aus Haushalten gehören nicht zum Sperrmüll. Die Annahme erfolgt ohne zusätzliche Kosten auf den Recyclinghöfen.